

# Auszug aus dem Bericht über die Betreuung der NSG Wustrow, Teilgebiet Kieler Ort für das Jahr 2022

DIRK BRENNING

## Allgemeines

Nachdem 2020 und 2021 das NSG coronabedingt über mehrere Zeiträume gut betreut werden konnte, fielen wir 2022 wieder auf den Stand von 2019 zurück.

Erneut bereitete es dem Verein große Schwierigkeiten eine durchgehende Betreuung des Gebietes während der Brutperiode und darüber hinaus zu gewährleisten. Widrige Wetterbedingungen (starker Wind) machten zusätzliche Kontrolltermine unmöglich.

Eine Kontrolle bzw. Aufnahme des Brutvogelbestandes erfolgte nur am 22.06. und vom 04.-11.06.2022. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Beobachter für die gelieferten Daten.

Auch 2022 sind die geomorphologischen Veränderungen weiter fortgeschritten. Der zweite (südliche) Durchbruch ist zwar nicht breiter, aber tiefer geworden.

Es gab darüber hinaus Kontroll- und Arbeitsbesuche am:

- 19.03.2022 Treibjagd, es nahmen 61 Personen dran teil und es wurde eine Sau geschossen
- 22.06.2022 zwei Mitglieder



Die Schutzhütte auf dem Kieler Ort



(Fotos: D. BRENNING)

## Brutvögel

Art	BP	Bemerkung
Höckerschwan	3	08.06 1 BP mit 3 pull.
Graugans	2	05.06 5 ad. + 13 juv. (3 Familien)
Brandgans	1	
Schnatterente	1	05.06 1 Gelege mit 2 Eiern
Mittelsäger	4	
Austernfischer	14	05.06 im Nordteil 1 juv. tot 22.06 1 BP mit 3 pull. + 1 BP mit 2 pull. (Nordteil) 1 BP mit 2 pull. + 1 BP mit 1 pull. (Südteil)
Säbelschnäbler	3	
Kiebitz	2	
Sandregenpfeifer	13	

Rotschenkel	8	
Sturmmöwe	10	05.06 2 Gelege leer / 2 Gelege mit 1 Ei / 2 Gelege mit 2 Eiern / 5 Gelege mit 3 Eiern / 08.06 2 Gelege leer / 1 Gelege mit 1 Ei 3 Gelege mit 2 Eiern / 5 Gelege mit 3 Eiern 07.06 1 BP mit 2 pull. / 08.06 1BP mit 1 pull.
Silbermöwe	5	22.06 1 Kücken
Zwergseeschwalbe	4	
Feldlerche	>8	
Wiesenpieper	>2	
Bachstelze	2	
Zaungrasmücke	1	
Bluthänfling	>8	05.06 1 weib. mit Futter
Rohrammer	>5	



Blick Richtung SW

(Foto: D. BRENNING)

<b>Entwicklung des Brutvogelbestandes 2012-2022</b>											
<b>Art</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Höckerschwan</b>	6	9	6	6	4	4	10	5	7	6	3
<b>Graugans</b>	0	1	3	3	0	6	1	3	3	1	2
<b>Brandgans</b>	3	8	?	11	3	2	0	3	3	>3	1
<b>Schnatterente</b>	0	3	?	1	0	0	2	0	6	3	1
<b>Stockente</b>	1	10	?	4	1	2	0	3	7	9	0
<b>Löffelente</b>	0	2	?	0	1	0	0	0	0	0	0
<b>Reiherente</b>	0	2	?	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Eiderente</b>	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
<b>Mittelsäger</b>	2	8	?	2	16	12	8	3	2	>3	4
<b>Rohrweihe</b>	0	1?	?	0	17	0	0	0	0	0	2
<b>Kranich</b>	1?	1?	1?	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Austernfischer</b>	11	11	4	2	14	8	9	9	9	12	14

<b>Säbelschnäbler</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3
<b>Kiebitz</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	3	4	2
<b>Sandregenpfeifer</b>	6	13	6	6	10	4	11	7	8	10	13
<b>Rotschenkel</b>	0	7	?	4	1	2	1	7	4	10	8
<b>Mantelmöwe</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
<b>Schwarzkopfmöwe</b>	0	1?	?	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Sturmmöwe</b>	4	66	12	0	4	2	3	4	27	35	10
<b>Silbermöwe</b>	1	6	3	1	2	4	3	2	6	8	5
<b>Küstenseeschwalbe</b>	1	2	2	2	2	2	0	1	0	0	0
<b>Zwergseeschwalbe</b>	24	21	5	4	9	8	34	14	5	7	4
<b>Sumpfohreule</b>	1	0	?	0	0	0	0	0	1	0	0
<b>Neuntöter</b>	2	6	4	2	4	2	7	3	3	1	0
<b>Feldlerche</b>	20	65	>10	58	>60	>40	>33	28	>50	>50	>8
<b>Wiesenpieper</b>	5	50	?	4	11	8	14	8	>20	>20	>2
<b>Wiesenschafstelze</b>	2	0	?	0	0	1	1	4	0	0	2
<b>Bachstelze</b>	5	8	4	6	5	4	3	4	2	4	2
<b>Teichrohrsänger</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
<b>Zaunkönig</b>	1	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1
<b>Heckenbraunelle</b>	1	0	?	0	0	1	0	0	0	0	0
<b>Zaungrasmücke</b>	1	3	1	9	3	2	3	1	1	1	1
<b>Dorngrasmücke</b>	2	6	?	7	5	5	4	2	16	9	0
<b>Gartengrasmücke</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0
<b>Schwarzkelchen</b>	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0	0
<b>Bluthänfling</b>	3	7	2	13	10	6	13	6	40	>50	>8
<b>Rohrhammer</b>	5	20	?	13	4	2	11	7	20	>10	>5
<b>Goldammer</b>	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0
<b>Rauchschwalbe</b>	0	0	1	1	2	1	1	1	2	1	1

### Durchgeführte Maßnahmen

Auch 2022 wurden NSG-Schilder um- bzw. neu aufgestellt und Müllsammelaktionen durchgeführt. Im Spätherbst wurde das Dach der Wetterschutzhütte neu geteert und Risse mit Holzkitt versiegelt und anschließend gestrichen.

### Störungen im Gebiet

2022 gab es zahlreiche Verstöße gegen den Schutzstatus des NSG.

Hier ein kleiner Auszug der Störungen:

- 05.06.2022 2 Kajakfahrer in Kroy (11.00 Uhr)
- 05.06.2022 1 Motorboot durchfährt die Kroy
- 05.06.2022 1 Kajakfahrer durchfährt die Kroy (12.00 Uhr)  
danach 14.30 Uhr 1 Kajakfahrer und 1 Motorboot in der Kroy  
die Landzunge am Durchbruch danach leer
- 05.06.2022 3 Kajakfahrer durchfahren die Kroy (15.30 Uhr) 2 landen an der Nordspitze an  
und steigen aus
- 07.06.2022 16.00 Uhr 1 Segler westlich vom Kieler Ort, alle Vögel fliegen auf
- 09.06.2022 3 tieffliegende Hubschrauber und 2 Segelflugzeuge (alle Vögel hoch)
- 30.11.2022 11.00 Uhr 1 Kanute durchfährt die Kroy (Gänse und Schwäne fliegen hoch)  
12.30 Uhr 1 Motorboot mit der Kennung HST6014 durchfährt die Kroy  
13.00 Uhr 3 Kanuten durchfahren die Kroy

### **Weitere Beobachtungen und Funde**

Besondere ornithologische Beobachtungen waren am 08.06.2022 eine männliche Sperbergrasmücke, am 30.10.2022 der Zug von ca. 2000 Staren und am 31.10.2022 6 Ringelgänse in der Kroy. Auf Grund des warmen Wetters ( +17 Grad ) waren noch Marienkäfer und Bienen auf dem Kieler Ort unterwegs, beobachtet wurden auch Kohlweißling, Kleiner Fuchs und Tagpfauenauge.

### **Impressionen vom Kieler Ort aus dem Jahr 2022**



Blick über den Kieler Ort



(Fotos: D. BRENNING)